

## Posaunen in der Bibel

### **Leitfragen:**

- ❖ Die Posaunen sind der am schwierigsten zu verstehende Teil der Offenbarung.
  - Gibt es einen Schlüssel, um sie zu verstehen?

### **Der schwierigste Abschnitt in der Offenbarung**

- ❖ Nirgendwo in der Literatur gibt es einen so verwirrenden Text, wie die Verse in der Offenbarung, die sich mit den Posaunen befassen.
- ❖ Was für eine Rolle haben sie im Buch der Offenbarung?
  - Die Rolle ist in der Offenbarung deutlicher vorgegeben, als viele Menschen denken.

### **Die Antwort auf ein Gebet**

*Offenbarung 6,9-10 (Das fünfte Siegel)*

- ❖ Beachte den Schrei der Märtyrer: „wie lange richtest du nicht und rächst nicht unser Blut an denen, die auf der Erde wohnen?“

*Offenbarung 8,13*

- ❖ Der Zweck der Posaunen: Gericht über die, „die auf Erden wohnen“.
  - Die Posaunen sind also die Antwort auf den Schrei der Seelen unten am Altar.

*Offenbarung 8,3-5*

- ❖ Das ist die Einführungsvision zu den 7 Posaunen.
- ❖ Die Posaunen sind die Antwort auf die Verfolgung vom Volk Gottes.
  - Im 5. Siegel schreien die Märtyrer nach Gerechtigkeit.
  - Diese Schreie erreichen den Himmel und werden mit dem Räucherwerk vom Altar gemischt.
  - Das Resultat sind dann die Gerichte, die auf die Erde geschüttet werden.

### **Die theologische Botschaft**

- ❖ Das Buch der Offenbarung sagt also:
  - Wenn ihr verfolgten Heiligen nur wüsstet, dass sich Gott schon mit denen beschäftigt, die euch unterdrückt haben.
  - Die Posaunen zeigen uns, wie Gott, durch die Geschichte hindurch, die Mächte und Gruppen und Bewegungen schon richtet, die sein Volk unterdrückt haben.
  - Die Posaunen sind die Antworten auf die Gebete der Heiligen.

### **Die Zeit der Posaunen**

- ❖ Die sieben Posaunen ziehen sich auch durch das christliche Zeitalter hindurch.
  - Die sieben Zornesschalen von Kapitel 16 geschehen am Ende der Weltgeschichte.
    - Diese Zornesschalen sind eine zweite Antwort auf die Gebete der Heiligen.
- ❖ Die Posaunen finden ihren Höhepunkt in der Endzeit (*siehe Offenbarung 10,7*).
  - Das „Geheimnis Gottes“ ist ein neutestamentlicher Ausdruck für das Evangelium (*Römer 16,25-27; Epheser 3,3-7*).
    - Das bedeutet, dass kurz vor dem Schall der 7. Posaune, die Verkündigung des Evangeliums vorbei sein wird.
  - Die letzte Verkündigung des Evangeliums geschieht im Zusammenhang mit der 6.

Posaune.

- Die 7. Posaune bringt uns direkt zur Wiederkunft Christi und dem Ende der Weltgeschichte (Offenbarung 11,17-18).
  - In Vers 17 wird nicht mehr gesagt, wie in Offenbarung 1,4 „der da ist und der da war und der da kommt“. Hier steht nur noch von „der du bist und der du warst“.
  - Er ist nicht mehr der, der kommt, da er schon gekommen ist.
- ❖ Genauso wie die Siegel bewegen sich die Posaunen bis zum letzten Ende der Zeit.

**Alttestamentlicher Hintergrund**

- ❖ Im Alten Testament gibt es sechs hebräische und 2 griechische Wörter, die mit Posaune/Trompete oder Posaune/Trompete blasen übersetzt werden.
- ❖ Posaunen werden im Alten Testament hauptsächlich in Verbindung mit Gottesdienst gebraucht.
  - Viele möge denken, dass Posaunen hauptsächlich als Warnung oder für militärische Signale benutzt wurden.
  - Doch die meisten alttestamentlichen Stellen, wo Posaunen verwendet werden, beziehen sich auf den Gottesdienst:
    - In 53 aus 134 Stellen der griechischen Übersetzung des Alten Testaments sind sie mit Gottesdienst verknüpft.
    - In 22 Stellen werden sie in Schlachten gebraucht. Doch dort werden sie von Priestern geblasen.
      - Auch das ist dadurch mit Gottesdienst verbunden.
    - In 33 Stellen werden Posaunen als Schlacht oder Marschbefehle gebraucht.
    - In 10 Stellen werden Posaunen als Warnung gebraucht (hauptsächlich Hesekiel 33).
      - Es ist eine Warnung, dass sich der Feind nähert.
    - In 9 Stellen werden Posaunen bei der Krönung eines Königs gebraucht.
    - In 4 Stellen werden Posaunen bei „Theophanien“ gebraucht, d.h. bei Gotteserscheinungen.
- ❖ 4. Mose 10,8-10 (der bedeutendste Text im Alten Testament bezüglich der Bedeutung von Posaunen)
  - Vers 8
    - Die Priester blasen die Posaunen oder Trompeten.
      - Posaunen/Trompeten sind ein heiliges Instrument im Alten Testament.
      - Ob sie im Gottesdienst oder in einer Schlacht gebraucht werden, sie haben eine theologische Bedeutung bezüglich des Willens Gottes in der Welt.
  - Vers 9
    - Auch in einer Schlacht blasen die Priester die Posaunen. Sie sind die Hüter der Instrumente.
      - Die Posaunen bringen also Gott dazu, dass er an den Bund mit seinem Volk gedenkt.
      - Gott hatte ihnen ja versprochen, wenn sie ihm treu sein würden, dann würde er sie in der Schlacht verteidigen.
  - Vers 10
    - Ob im Tempel oder in der Schlacht, die Priester blasen die Posaunen, damit Gott an sie denkt.
      - Wenn sie also in die Schlacht ziehen und die Posaune blasen, dann gedenkt Gott ihrer und errettet sie.

- Wenn sie in den Tempel gehen, um ihre Sünden zu bekennen und zu opfern und die Posaune blasen, dann gedenkt Gott ihrer und vergibt ihnen.
- Posaunen sind also ein Symbol des Gebets, genauer, des Bundesgebets.
- Es ist das Gebet der Bundestreuen, worauf Gott seine Bundesverpflichtung einlöst.
- 

#### *Ein geistliches Konzept*

- ❖ Das passt gut zu den Gebeten der Heiligen im 5. Siegel in der Offenbarung.
  - Sie beteten zu Gott um Gerechtigkeit und Gericht.
    - Dieses Schreien zu Gott war wie das Posaunenblasen im Alten Testament.
  - Wenn diese Töne zu Gott kommen, da antwortet er darauf.
- ❖ Wenn man die Posaunen in der Offenbarung oberflächlich liest, dann könnte man meinen, es geht hier um Krieg, Zerstörung, oder um Warnung.
  - Tatsächlich schildern die Posaunen ein sehr geistliches Konzept:
    - Sie sind ein Symbol der Gebete des Volkes Gottes, die ihn anrufen, die Dinge in Ordnung zu bringen, die auf dieser Erde falsch gelaufen sind.
    - Immer wenn in der Offenbarung eine Posaune geblasen wird, da reagiert Gott und befreit sein Volk, indem er die unterdrückt, die sein Volk unterdrückt haben.

#### **Neutestamentlicher Hintergrund**

- ❖ Im Neuen Testament erscheinen Posaunen 23 mal.
  - 3 davon sind alltägliche Situationen, die keine besondere Bedeutung haben.
  - 13 erscheinen in Offenbarung 8-11.
  - Die restlichen 7 sind aber von Bedeutung:

#### *Posaunen in Verbindung mit „Theophanien“ (Gotteserscheinungen)*

- ❖ Offenbarung 1,10 (auch Offenbarung 4,1)
  - Die „grosse Stimme“ war die Stimme von Jesus.
- ❖ Hebräer 12,18-21
  - Hier gibt es eine Anspielung auf 2. Mose 19, wo Posaunen zum ersten Mal im Alten Testament erwähnt werden.
  - Die Erscheinung Gottes wird also im Neuen Testament mit Posaunen in Verbindung gebracht.
- ❖ Matthäus 24,31
  - Hier geht es um die Wiederkunft Christi (es ist auch eine Gotteserscheinung).
- ❖ 1. Korinther 15,51-52 und 1. Thessalonicher 4,16
  - Die letzte Posaune bei der Wiederkunft Christi ist nichts anderes als die Stimme Jesu Christi, der die Toten auferweckt.
- ❖ Ausserhalb der 7 Posaunen in der Offenbarung werden Posaunen 7 mal im Neuen Testament erwähnt.
  - Jedes Mal geht es da um eine „Theophanie“ (Gotteserscheinung).
    - Entweder geht es um die Wiederkunft oder um das Geben der Offenbarung.

#### *Eine nichterwähnte Posaune im Neuen Testament*

- ❖ Posaunen werden im Neuen wie im Alten Testament oft mit dem Ende der Welt in Verbindung gebracht.
- ❖ Sie werden aber nicht bei Jesu Kreuzigung erwähnt.
  - Alle kosmischen Zeichen des Endes geschahen bei der Kreuzigung, mit Ausnahme der

### Posaunen.

- Erdbeben
  - Der Vorhang zerriss
  - Die Erde öffnete sich
  - Eine Auferstehung von Toten, die dann umhergingen
  - Finsternis
  - Sonne verdunkelt
  - Die Menschen erschrakten
  - Die Posaunen werden aber nicht erwähnt.
- ❖ 4. Mose 10,10 sagte, dass Posaunen bei den Festen geblasen werden sollten.
- Das Hauptereignis, wo die Posaune in Jerusalem geblasen wurde war während des täglichen Opfers.
    - Jeden Tag gab es Opfer, die für die Sünden des Volkes als Ganzes geopfert wurden.
    - Das geschah zweimal am Tag, um 9 Uhr am Morgen und um 15 Uhr am Nachmittag.
    - Der Höhepunkt dieses täglichen Opfers war das Blasen der Posaune.
  - Jesus starb um 15 Uhr am Nachmittag.
    - Genau zu der Zeit, als Jesus rief: Es ist vollbracht!, und als er seinen Kopf senkte und starb, da kam der Ton der Posaune aus dem Tempel.
- ❖ Obwohl es nicht im Neuen Testament erwähnt wird, so ist doch der Tod Jesu mit dem Blasen der Posaune in einem Zusammenhang.

### **Posaunen und Geschichte**

- ❖ Das Blasen der Posaunen sind also mit grossen Ereignissen in der Geschichte verbunden, wo Gott herabkommt und sich mit seinem Volk trifft:
- Am Kreuz, bei der Wiederkunft Christi, als Jesus zum Johannes auf Patmos kam, beim Auszug aus Ägypten, der Schlacht um Jericho, usw.
- ❖ In der Bibel werden also immer wieder Posaunen gebraucht.
- Im Alten Testament sind sie besonders ein Symbol des Bundesgebets, wo das Volk Gott um Befreiung von Feinden oder von ihren Sünden bittet.
  - Im Neuen Testament sind sie besonders mit der Gegenwart Gottes verbunden.

### **Zwei Hauptbedeutungen**

- ❖ Die zwei Hauptbedeutungen der Posaunen in der Offenbarung sind die gleichen, wie die Hauptbedeutungen in den beiden Testamenten.
- Es gibt eine starke Verbindung zum Bundesgebet.
    - Die Posaunen antworten auf die Gebete der Heiligen um Gerechtigkeit.
      - Gott verfolgt die Verfolger durch die Posaunen.
  - Es geht bei den Posaunen in der Offenbarung aber auch sehr stark um die Gegenwart Gottes.
    - Durch das mächtige Gerichtshandeln Gottes sieht man seine Hand in der Geschichte.
- ❖ Die Posaunen in der Offenbarung sollten also nicht so sehr mit Kriegen, Warnungen, oder Krönungen in Verbindung gebracht werden.
- ❖ Stattdessen sind sie mit Gotteserscheinungen und Bundesgebeten verbunden.

## Das Evangelium in den Posaunen

- ❖ So wild die Symbole in den Posaunen also aussehen, wenn man das Neue Testament kennt, dann gibt es dort Hinweise, die Licht auf die Posaunen werfen.
- ❖ Ganz zu Beginn der Offenbarung wird gesagt, worum es eigentlich geht, und zwar noch bevor es mit den ganzen Symbolen los geht:
  - Es ist eine Offenbarung über Jesus Christus.
  - Es ist eine Offenbarung über einen, der uns liebt und uns von unseren Sünden befreit hat und uns zu Königen und Priestern vor Gott gemacht hat.
  - Es geht in der Offenbarung hauptsächlich um das Evangelium, das Kreuz Christi, und um seine Herrschaft und wie sich das Evangelium in den Menschen zeigt.
- ❖ Doch wenn es einen Ort in der Offenbarung gibt, wo das Evangelium nur schwer zu finden ist, dann scheint es so bei den 7 Posaunen zu sein.

## Konsequenzen

- ❖ *Offenbarung 8,7*
  - Hier gibt es einige erstaunliche Symbole.
  - Siehe *Lukas 23,28-31*
    - In der ersten Posaune lesen wir über ein Gericht Gottes an den Bäumen und der Vegetation der Welt.
    - In *Lukas 23* wird das gleiche Symbol gebraucht.
      - Das grüne Holz ist Jesus. Er wurde von den Römern verfolgt.
      - Bei dem dürren Holz verweist Jesus auf die Zerstörung Jerusalems, die als schreckliche Konsequenz für eine bedeutsame Menschengruppe kam, weil sie das Evangelium von Jesus in seiner Gegenwart abgelehnt hatten.

## Schutz

- ❖ *Offenbarung 9,2-6*
  - Es ist ein unglaublicher, angstmachender und verwirrender Abschnitt.
  - *Lukas 10,17-20*
    - Hier gibt es viele Parallelen zu *Offenbarung 9*.
      - Da ging es um schreckliche Tiere, die die Menschen quälten, doch sie konnten den Gläubigen nicht schaden.
    - Auch in *Lukas 10* macht Jesus deutlich, dass aufgrund seines Opfers am Kreuz, die, die das Evangelium annehmen vor dem Zorn Satans geschützt werden.
      - Die Offenbarung sagt uns, dass ein Tag kommen wird, an dem die Dämonen in aller Freiheit auf dieser Erde agieren können. Doch das Volk Gottes wird vor ihnen geschützt werden. Sie werden keinen Schaden erleiden.
      - Das Evangelium schützt das Volk Gottes, selbst inmitten der Posaunen.

## Finsternis und Licht

- ❖ Es gibt in *Offenbarung 9* das Thema der Finsternis.
  - Siehe *Johannes 3,18-21*
    - Licht ist ein Symbol des Evangeliums und von Jesus.
    - Finsternis ist ein Symbol der Abwesenheit des Evangeliums und ein Symbol des Bösen.
      - In der 5. Posaune symbolisiert die Finsternis die Unbekanntheit des Evangeliums.
        - ◆ Hier reflektiert die Finsternis Menschen, die das Evangelium abgelehnt

haben und vom Bösen gepeinigt werden.

- ❖ Selbst in dem Teil der Offenbarung, der anscheinend nichts mit dem Evangelium zu tun hat, erkennen wir, durch bestimmte Vergleiche mit anderen Stellen im Neuen Testament, dass auch hier das Evangelium und Jesus Christus im Zentrum stehen.
  - Auch wenn wir darum ringen, diese bizarren Textstellen zu verstehen, so wollen wir doch Jesus ins Zentrum stellen, dort wo er hingehört.
  - So bizarr die Posaunen erscheinen, so können sie doch nur von jemandem verstanden werden, der das Evangelium versteht.

### **Geistliche Anwendung**

- ❖ Gott handelt schon an den Verfolgern durch die Geschichte hindurch.
  - Dieses Handeln Gottes kann man nicht unbedingt mit dem natürlichen Auge beobachten.
    - Wenn man sich die Geschichte anschaut, könnte man zum Schluss kommen, dass Gott da völlig abwesend ist. Manche behaupteten, dass Gott tot sei.
    - Die Posaunen sagen uns das Gegenteil.
    - Selbst inmitten der Verwirrung und des Schreckens auf dieser Erde sitzt Jesus auf dem Thron und Gott hat die Kontrolle.
    - Die Posaunen zeigen uns, wie Gott mit den Menschen umgeht, die sein Volk unterdrückt haben.
  - Die Posaunen sollen das unterdrückte Volk Gottes trösten.
    - Selbst in ihrer Unterdrückung handelt Gott an denen, die sie unterdrücken.
    - Sie können geduldig auf Gottes Gerechtigkeit warten, denn sie wird schon ausgeführt.
- ❖ Die Entscheidung für oder gegen das Evangelium ist die wichtigste Entscheidung, die jemand im christlichen Zeitalter fällen kann.
  - Die Posaunen zeichnen in sehr furchterregender Weise auf, was die Folgen für die sind, die ausserhalb der Gnade Gottes stehen.
  - Wenn wir die Zukunft vor Augen haben, so können wir ihr doch ohne Angst entgegentreten, wenn wir mit Gott gehen.